



**LESS TRIBUTI**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Aichacher Str. 5 c  
86568 Igenhausen

**Bericht über die Erstellung  
des Jahresabschlusses**

zum 31. Dezember 2020

**Maler und Lackierer Landesinnungsverband**  
Landesinnungsverband  
Ungsteiner Straße 27

81539 München

Finanzamt: München (143) Körpersch./Pers.

Steuer-Nr.: 143/236/50110

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1. Auftragsannahme</b>	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	3
<b>2. Grundlagen des Jahresabschlusses</b>	5
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	5
2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	5
2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	6
<b>3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen</b>	7
3.1 Rechtliche Verhältnisse	7
3.2 Steuerliche Verhältnisse	7
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse	7
<b>4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten</b>	11
<b>5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen</b>	11
<b>6. Ergebnis der Arbeiten</b>	11
<b>7. Bescheinigung</b>	12
<b>8. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung</b>	13
<b>9. Anlagen</b>	26
Bilanz zum 31. Dezember 2020	27
Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2020	29
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020	30
<b>10. Anhang</b>	31
<b>11. Weitere Anlagen</b>	34
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2020	37
Kontennachweis zur GuV zum 31. Dezember 2020	40
Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht	43
<b>12. Allgemeine Auftragsbedingungen</b>	52

## 1. Auftragsannahme

### 1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Die Geschäftsführung des

**Maler und Lackierer Landesinnungsverbandes,  
München**

- nachfolgend auch kurz "LIV" oder "Verband" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 aus den uns über unsere Mitwirkung an der Buchführung hinaus vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir in der Zeit vom 27.01.2021 bis zum 17.03.2021 in unseren Geschäftsräumen in Igenhausen und in den Räumen der Gesellschaft in München durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Dies galt in gleicher Weise für die von unserem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungserleichterungen und der Möglichkeit der Hinterlegung des Jahresabschlusses für Kleinstgesellschaften gemäß MicroBiG.

Betrag in Euro	2020	2019	2018
Bilanzsumme	302.394,55	244.865,85	261.974,46
Umsatzerlöse	711.805,10	714.095,42	733.243,72
Anzahl der Arbeitnehmer	5	5	4

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsblicher Form im Sinne der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen* vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis meiner Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftrags-

durchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

### **Allgemeine Auftragsbedingungen**

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom August 2010 maßgebend.

## **1.2 Auftragsdurchführung**

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung und Feststellung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Wir haben in unserer Praxis Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erforderte von uns die Kenntnis und Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, einschlägiger Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

Zur Durchführung des Auftrags hatten wir uns die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens unseres Auftraggebers anzueignen.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen, falls Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inven-

turen oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

### **Vollständigkeitserklärung**

Die Geschäftsführung hat uns die angeforderte berufsmäßige Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Ergänzend hat der Unternehmer in der berufsmäßigen Vollständigkeitserklärung, die keinen Ersatz für Erstellungshandlungen und für auftragsabhängig durchzuführende Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde gelegten Unterlagen darstellt, uns schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

## **2. Grundlagen des Jahresabschlusses**

### **2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte**

Der Verband erstellt ohne Buchführungspflicht nach § 238 HGB freiwillig eine Handelsbilanz zur Darstellung seiner wirtschaftlichen Situation. Diese Handelsbilanz ist Grundlage für die Jahresrechnung des Verbandes. Die Erstellung der Jahresrechnung erfolgt nach den Vorgaben der Satzung.

Die Buchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2020 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2020 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn im RZ mit LODAS der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 01.04.2019 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die auf den 31.12.2020 durchgeführte Inventur wurde von uns nicht beobachtet. Organisatorische Vorbereitungen und Festlegungen von Durchführungsanweisungen wurden von uns ebenfalls nicht vorgenommen.

Auskünfte erteilte die Geschäftsführung.

Die Geschäftsführung benannte folgende Auskunftspersonen: Frau Steininger

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

### **2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten**

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung und Feststellung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

## **2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses**

Die Vorjahreswerte bzw. Saldovorträge wurden von uns gemäß Auftrag vorgetragen.

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2020 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2019.

Die Buchführung des Verbandes ist ordnungsgemäß und beweiskräftig, das Belegwesen ist geordnet. Die Salden des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 sind ordnungsgemäß vorgetragen worden.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2020 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

### **3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen**

#### **3.1 Rechtliche Verhältnisse**

Firma:	Maler und Lackierer Landesinnungsverband
Rechtsform:	Verband
Sitz:	München
Anschrift:	Ungsteiner Straße 27 81539 München
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Geschäftsführung, Vertretung:	Herrn Claudius Wolfrum
Wesentliche Änderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag:	lagen nicht vor

#### **3.2 Steuerliche Verhältnisse**

Zuständiges Finanzamt:	München (143) Körpersch./Pers.
Steuernummer:	143/236/50110
Organschaftsverhältnisse:	umsatzsteuerliche Organschaft mit Wirtschaftsgesellschaft des bay. Maler- und Lackiererhandwerks
Organträger:	Landesinnungsverband des bay. Maler- und Lackiererhandwerks (143/236/50110)

Der Verband unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Umsatzsteuer.

Der Verband unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich 2019 beim Finanzamt eingereicht. Bescheide hierfür liegen vor. Diese ergingen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gem. § 164 AO.

#### **3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse**

##### **3.3.1 Allgemeines**

##### **Wesentliche Verträge**

Gegenüber verbundenen Unternehmen gibt es wichtige vertragsrechtliche Beziehungen, die hier erläutert werden. Der Landesinnungsverband erbringt personelle Dienstleistungen und Raumnutzungsüberlassung an die Wirtschaftsgesellschaft des Bay. Maler- und Lackiererhandwerks.

**3.3.2 Vermögenslage**

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage des Unternehmens lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2019		Bilanz zum 31.12.2020		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
<b>AKTIVA</b>						
Sachanlagen	66,5	27,2	56,1	18,6	-10,4	-15,6
Vorräte	0,3	0,1	0,4	0,1	0,1	33,3
Forderungen	15,4	6,3	4,0	1,3	-11,4	-74,0
Sonstige Vermögensgegenstände	5,8	2,4	2,0	0,7	-3,8	-65,5
Flüssige Mittel/Wertpapiere	156,9	64,1	239,9	79,3	83,0	52,9
<b>Summe Aktiva</b>	<b>244,9</b>	<b>100,0</b>	<b>302,4</b>	<b>100,0</b>	<b>57,5</b>	<b>23,5</b>

	Bilanz zum 31.12.2019		Bilanz zum 31.12.2020		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
<b>PASSIVA</b>						
Eigenkapital	198,1	80,9	275,1	91,0	77,0	38,9
Rückstellungen	34,4	14,0	14,3	4,7	-20,1	-58,4
Lieferverbindlichkeiten	4,6	1,9	7,4	2,4	2,8	60,9
Sonstige Verbindlichkeiten	6,4	2,6	5,7	1,9	-0,7	-10,9
Sonstige Passiva	1,4	0,6	0,0	0,0	-1,4	-100,0
<b>Summe Passiva</b>	<b>244,9</b>	<b>100,0</b>	<b>302,4</b>	<b>100,0</b>	<b>57,5</b>	<b>23,5</b>

Rundungsbedingte Differenz	0,0	-0,1
----------------------------	-----	------

**3.3.3 Finanzlage**

Ergänzend dazu Forderungen und Verbindlichkeiten:

Forderungsspiegel

Art der Forderung zum 31.12.2020	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 Jahr TEuro	größer 1 Jahr TEuro
aus Lieferungen und Leistungen	4,0	4,0	0,0
sonstige Vermögensgegenstände	2,0	2,0	0,0
<b>Summe</b>	<b>6,0</b>	<b>6,0</b>	<b>0,0</b>

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2020	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 J. TEuro	1 bis 5 J. TEuro	größer 5 J. TEuro
erhaltene Anzahlungen	5,3	0,0	5,3	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	2,1	2,1	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	5,7	5,7	0,0	0,0
<b>Summe</b>	<b>13,1</b>	<b>7,8</b>	<b>5,3</b>	<b>0,0</b>

**3.3.4 Ertragslage**

Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	01.01. bis 31.12.2019		01.01. bis 31.12.2020		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
Umsatzerlöse	714,1	100,0	711,8	100,0	-2,3	-0,3
+ sonst.betriebl.Erträge	6,9	1,0	31,0	4,4	24,1	349,3
- Materialaufwand	-0,4	-0,1	-0,2	-0,0	0,2	50,0
- Personalaufwand	290,4	40,7	310,6	43,6	20,2	7,0
- Abschreibungen	16,4	2,3	19,6	2,8	3,2	19,5
- sonst.betriebl.Aufwand	326,7	45,7	325,0	45,7	-1,7	-0,5
- Finanzaufwand	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	-
- EE-Steuern	0,0	0,0	1,5	0,2	1,5	-
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>87,8</b>	<b>12,3</b>	<b>86,1</b>	<b>12,1</b>	<b>-1,7</b>	<b>-1,9</b>
- sonstige Steuern	0,4	0,1	0,4	0,1	0,0	0,0
<b>Jahresergebnis</b>	<b>87,4</b>	<b>12,2</b>	<b>85,7</b>	<b>12,0</b>	<b>-1,7</b>	<b>-1,9</b>

Der Verband schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresergebnis von 85.720,76 Euro (Vorjahr: 87.430,96 Euro) ab.

Die Löhne und Gehälter 2020 betragen 252.270,05 Euro gegenüber 237.205,47 Euro im Vergleichszeitraum 2019. Dies entspricht einer Steigerungsrate von 6,4 % und einem absoluten Anstieg von 15.064,58 Euro.

An sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung fielen im Berichtsjahr 2020 58.366,32 Euro an. In 2019 belief sich der entsprechende Wert auf 53.215,38 Euro. Der Betrag der absoluten Erhöhung in Höhe von 5.150,94 Euro entspricht einer Steigerungsrate von 9,7 %.

#### **4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten**

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

#### **5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen**

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

#### **6. Ergebnis der Arbeiten**

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

## 7. Bescheinigung

### Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – vom Maler und Lackierer Landesinnungsverband für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Auftraggebers.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Igenhausen, den 18.03.2021



Annemarie Lesti  
Steuerberaterin  
Geschäftsführung der  
LessTributi Steuerberatungsgesellschaft mbH

**8. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung****A. Anlagevermögen****I. Immaterielle Vermögensgegenstände****1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten**

		Vorjahr:	<b><u>1,50 Euro</u></b> 1,50 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
0130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	0,50	0,50
0135	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
		<u>1,50</u>	<u>1,50</u>
	<b>Summe immaterielle Vermögensgegenstände</b>		<b><u>1,50 Euro</u></b> Vorjahr: 1,50 Euro

**II. Sachanlagen****1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

		Vorjahr:	<b><u>56.099,00 Euro</u></b> 66.496,50 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
0520	Pkw	27.124,00	19.185,00
0670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,50	0,50
0675	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	102,00	0,00
0680	Einbauten in fremde Grundstücke	18.659,00	16.345,00
0690	Geschäftsausstattung	<u>20.611,00</u>	<u>20.568,50</u>
		<u>66.496,50</u>	<b><u>56.099,00</u></b>
	<b>Summe Sachanlagen</b>		<b><u>56.099,00 Euro</u></b> Vorjahr: 66.496,50 Euro
	<b>Summe Anlagevermögen</b>		<b><u>56.100,50 Euro</u></b> Vorjahr: 66.498,00 Euro

**B. Umlaufvermögen****I. Vorräte****1. fertige Erzeugnisse und Waren**

		Vorjahr:	<b><u>421,05 Euro</u></b>
			290,60 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
Kto.	Kontobezeichnung	Euro	Euro
1140	Bestand Waren	<u>290,60</u>	<u>421,05</u>
		<u>290,60</u>	<b><u>421,05</u></b>

**II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände****1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

		Vorjahr:	<b><u>4.030,60 Euro</u></b>
			15.371,80 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
Kto.	Kontobezeichnung	Euro	Euro
1200	Forderungen aus L+L	15.358,00	4.030,60
1210	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent	<u>13,80</u>	<u>0,00</u>
		<u>15.371,80</u>	<b><u>4.030,60</u></b>

Die Liste mit den Summen und Salden befindet sich in den Akten des Bilanzerstellenden.  
Die Summen- und Saldenliste wird durch eine Offene-Posten-Liste ergänzt.

**2. sonstige Vermögensgegenstände**

		Vorjahr:	<b><u>1.964,12 Euro</u></b>
			5.838,73 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
Kto.	Kontobezeichnung	Euro	Euro
1421	Umsatzsteuerforderungen laufendes Jahr	0,00	821,93
1373	Verrechnungskonto Wirtschafts-GmbH	3.171,36	526,13
1340	Forderung. gg. Personal Lohn- und Gehalt	0,00	479,00
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	871,51	137,06
1301	Sonstige Vermögensgegenstände (bis 1 J)	<u>1.795,86</u>	<u>0,00</u>
		<u>5.838,73</u>	<b><u>1.964,12</u></b>

**III. Kassenbestand, Bundesbank-  
guthaben, Guthaben bei  
Kreditinstituten und Schecks**

		Vorjahr:	<b><u>239.878,28 Euro</u></b>
			156.866,72 Euro
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
1600	Kasse	16,49	38,79
1601	Portokasse	39,35	34,50
1603	Kasse Kirchenmaler/Vergolder	0,00	324,21
1800	Hypovereinsbank 46130200	134.350,92	158.615,01
1840	Münchner Bank eG 633755	21.978,01	53.551,31
1850	Münchner Bank eG Festgeldkonto	364,70	364,70
1860	HypoVereinsbank #15828646 Erasmus+	117,25	4.590,76
1870	Volksbank #641600 Kirchenmaler/Vergolder	<u>0,00</u>	<u>22.359,00</u>
		<b><u>156.866,72</u></b>	<b><u>239.878,28</u></b>

**1600 - 1603 Kassen**

Auf Grund der Kassenbuchaufzeichnungen ergab sich eine Übereinstimmung zwischen Bilanzansatz und vorhandenem Bargeldbestand.

**1800-1870 Banken**

Die ausgewiesenen Guthabensalden stimmen mit den Rechnungsabschlüssen der Institute zum Bilanzstichtag überein.

**Summe Aktiva**

Vorjahr: **302.394,55 Euro**  
244.865,85 Euro

**A. Eigenkapital****I. Kapitalrücklage**

		Vorjahr:	<b>10.149,69 Euro</b>
			10.149,69 Euro
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2920	Reservfonds für Notzeiten	<u>10.149,69</u>	<u>10.149,69</u>
		<u>10.149,69</u>	<b><u>10.149,69</u></b>

**II. Gewinnrücklagen****1. andere Gewinnrücklagen**

		Vorjahr:	<b>34.767,85 Euro</b>
			34.767,85 Euro
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2960	Andere Gewinnrücklagen	<u>34.767,85</u>	<u>34.767,85</u>
		<u>34.767,85</u>	<b><u>34.767,85</u></b>

**III. Gewinnvortrag**

		Vorjahr:	<b>144.467,78 Euro</b>
			65.776,82 Euro
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2010	Variables Kapital	<u>65.776,82</u>	<u>144.467,78</u>
		<u>65.776,82</u>	<b><u>144.467,78</u></b>

**IV. Jahresüberschuss**

		Vorjahr:	<b>85.720,76 Euro</b>
			87.430,96 Euro
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
	Jahresüberschuss	<u>87.430,96</u>	<u>85.720,76</u>
		<u>87.430,96</u>	<b><u>85.720,76</u></b>

**B. Rückstellungen****1. sonstige Rückstellungen**

		Vorjahr:	<b><u>14.251,00 Euro</u></b>
			34.352,00 Euro
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
3070	Sonstige Rückstellungen	850,00	900,00
3079	Urlaubsrückstellungen	7.600,00	4.400,00
3095	Rückstellungen f. Abschluss/Prüfg.	16.000,00	5.500,00
3096	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	<u>9.902,00</u>	<u>3.451,00</u>
		<b><u>34.352,00</u></b>	<b><u>14.251,00</u></b>

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

**C. Verbindlichkeiten****1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen**

	Vorjahr:	<b><u>5.266,00 Euro</u></b>
		0,00 Euro
<b>- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>		<b>Euro 5.266,00 (Euro 0,00)</b>

<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
3284	Erhaltene Anzahlungen (1-5 Jahre)	<u>0,00</u>	<u>5.266,00</u>
		<u>0,00</u>	<u>5.266,00</u>

**2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

	Vorjahr:	<b><u>2.095,17 Euro</u></b>
		4.592,55 Euro
<b>- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</b>		<b>Euro 2.095,17 (Euro 4.592,55)</b>

<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>4.592,55</u>	<u>2.095,17</u>
		<u>4.592,55</u>	<u>2.095,17</u>

Die Liste mit den Summen und Salden befindet sich in den Akten des Bilanzerstellenden. Die Summen- und Saldenliste wird durch eine Offene-Posten-Liste ergänzt.

**3. sonstige Verbindlichkeiten** **5.676,30 Euro**  
 Vorjahr: 6.405,98 Euro

- davon aus Steuern  
 Euro 4.567,23 (Euro 4.368,93)

- davon im Rahmen der  
 sozialen Sicherheit  
 Euro 860,16 (Euro 832,63)

- davon mit einer Restlaufzeit  
 bis zu einem Jahr  
 Euro 5.676,30 (Euro 6.405,98)

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
3725	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	1.204,42	248,91
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	3.513,07	4.567,23
3740	Verbindlichkeiten soz. Sicherheit	832,63	860,16
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>855,86</u>	<u>0,00</u>
		<b><u>6.405,98</u></b>	<b><u>5.676,30</u></b>

**Sonstige Passiva**

**0,00 Euro**  
 Vorjahr: 1.390,00 Euro

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
1355	Kautionen (größer 1 J)	<u>1.390,00</u>	<u>0,00</u>
		<b><u>1.390,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

**Summe Passiva**

**302.394,55 Euro**  
 Vorjahr: 244.865,85 Euro

<b>1. Umsatzerlöse</b>			<b><u>711.805,10 Euro</u></b>
		Vorjahr:	714.095,42 Euro
Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
4400	Erlöse 19%/16% USt	7.735,44	2.863,44
4500	Beiträge	685.198,93	688.519,51
4502	Sonstige Einnahmen	4.787,10	10.579,39
4505	Zuwendung Land	4.119,38	0,00
4516	Erasmus Programm	8.474,59	0,00
4518	Kirchenmaler/Vergolder	0,00	6.000,00
4530	Erhaltene Skonto HV (Beitragseinzug)	3.780,00	3.842,76
4730	Gewährte Skonti	<u>0,02-</u>	<u>0,00</u>
		<b><u>714.095,42</u></b>	<b><u>711.805,10</u></b>

<b>2. Gesamtleistung</b>	<b><u>711.805,10 Euro</u></b>
	Vorjahr: 714.095,42 Euro

### 3. sonstige betriebliche Erträge

#### a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

		Vorjahr:	<b><u>10.451,00 Euro</u></b>
		6.900,00 Euro	6.900,00 Euro
Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
4930	Erträge Auflösung von Rückstellungen	<u>6.900,00</u>	<u>10.451,00</u>
		<b><u>6.900,00</u></b>	<b><u>10.451,00</u></b>

#### b) übrige sonstige betriebliche Erträge

		Vorjahr:	<b><u>20.592,94 Euro</u></b>
		0,00 Euro	0,00 Euro
Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
4839	Sonstige Erträge unregelmäßig	<u>0,00</u>	<u>20.592,94</u>
		<b><u>0,00</u></b>	<b><u>20.592,94</u></b>

Im Geschäftsjahr 2020 wurde erstmals die Fachgruppe Kirchenmaler, Restauratoren und Vergolder mit aufgenommen.

Die Anfangsbestandswerte der Kasse und Bank wurden als sonstiger Ertrag ausgewiesen.

**4. Materialaufwand****a) Aufwendungen für Roh-,  
Hilfs- und Betriebsstoffe  
und für bezogene Waren**

		Vorjahr:	<b>152.59-Euro</b>
			371,20- Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
5730	Erhaltene Skonti	80,60-	22,14-
5880	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	<u>290.60-</u>	<u>130.45-</u>
		<u>371,20-</u>	<u>152,59-</u>

**5. Personalaufwand****a) Löhne und Gehälter**

		Vorjahr:	<b>252.270,05 Euro</b>
			237.205,47 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
6005	Lohnfortzahlung	6.952,45-	816,97-
6020	Gehälter	151.087,68	172.485,88
6027	Geschäftsführergehälter	72.808,12	72.857,74
6035	Löhne für Minijobs	4.306,25	3.315,00
6036	Pauschale Steuer für Minijobber	86,13	72,70
6060	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	212,00	0,00
6069	Pauschale Steuer Fahrten Whg- Büro	825,70	687,86
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	7.600,00	3.200,00-
6080	Vermögenswirksame Leistungen	319,08	319,08
6090	Fahrtkostenerstattg. Wohng./Arb.stätte	594,96	765,96
6091	Fahrtkostenerstattung Woh-Büro ohne P	<u>6.318,00</u>	<u>5.782,80</u>
		<u>237.205,47</u>	<u>252.270,05</u>

**b) soziale Abgaben und  
Aufwendungen für  
Altersversorgung und  
für Unterstützung**

Vorjahr: **58.366,32 Euro**  
53.215,38 Euro

- davon für Altersversorgung  
Euro 1.765,75 (Euro 738,57)

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
6110	Gesetzliche soziale Aufwendungen	50.888,86	53.849,34
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	850,00	852,76
6130	Freiwillige soziale Aufwendungen	737,95	1.898,47
6140	Aufwendungen für Altersversorgung	<u>738,57</u>	<u>1.765,75</u>
		<b><u>53.215,38</u></b>	<b><u>58.366,32</u></b>

**6. Abschreibungen**

**a) auf immaterielle Vermögens-  
gegenstände des Anlage-  
vermögens und Sachanlagen**

Vorjahr: **19.588,09 Euro**  
16.425,03 Euro

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen	13.190,18	13.891,23
6260	Sofortabschreibung GWG	3.130,85	5.594,86
6264	Abschreibungen auf WG Sammelposten	<u>104,00</u>	<u>102,00</u>
		<b><u>16.425,03</u></b>	<b><u>19.588,09</u></b>

**7. sonstige betriebliche  
Aufwendungen**

**a) Raumkosten**

Vorjahr: **12.570,00 Euro**  
14.257,84 Euro

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	8.640,00	8.640,00
6318	Miet- und Pachtnebenkosten	4.305,98	3.868,10
6335	Instandhaltung betrieblicher Räume	613,86	61,90
6345	Sonstige Raumkosten	<u>698,00</u>	<u>0,00</u>
		<b><u>14.257,84</u></b>	<b><u>12.570,00</u></b>

**b) Versicherungen, Beiträge  
und Abgaben**

		Vorjahr:	<b><u>209.684,63 Euro</u></b>
			207.937,38 Euro
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
6400	Versicherungen	4.685,59	4.344,33
6420	Beiträge Hauptverband	189.002,04	192.138,00
6421	Hauptverband Prozesskostenfonds	864,00	844,00
6423	Beitrag Bundesaussch. Farbe Sachwertsch.	400,00	400,00
6426	Sonstige Beiträge	7.184,50	6.379,00
6427	Gesellschaft für Fahrzeuglackierung	5.801,25	5.510,00
6430	Sonstige Abgaben	<u>0,00</u>	<u>69,30</u>
		<b><u>207.937,38</u></b>	<b><u>209.684,63</u></b>

**c) Reparaturen und  
Instandhaltungen**

		Vorjahr:	<b><u>3.983,21 Euro</u></b>
			2.912,74 Euro
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
6495	Wartungskosten für Hard- und Software	<u>2.912,74</u>	<u>3.983,21</u>
		<b><u>2.912,74</u></b>	<b><u>3.983,21</u></b>

**d) Fahrzeugkosten**

		Vorjahr:	<b><u>2.840,61 Euro</u></b>
			3.268,59 Euro
<b>Kto.</b>	<b>Kontobezeichnung</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
6500	Fahrzeugkosten	3.268,59	1.582,15
6520	Kfz-Versicherungen	<u>0,00</u>	<u>1.258,46</u>
		<b><u>3.268,59</u></b>	<b><u>2.840,61</u></b>

**e) Werbe- und Reisekosten**

Vorjahr: **9.194,82 Euro**  
11.042,78 Euro

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
6600	Werbekosten	0,00	1.993,21
6612	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	0,00	999,41
6640	Bewirtungskosten	76,20	0,00
6643	Aufmerksamkeiten	786,39	838,39
6650	Reisekosten Vorstand, Beirat, Geschäftsfg.	10.535,69	5.971,01
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	<u>355,50-</u>	<u>607,20-</u>
		<b><u>11.042,78</u></b>	<b><u>9.194,82</u></b>

**f) Kosten der Warenabgabe**

Vorjahr: **47.890,10 Euro**  
47.626,01 Euro

Kto.	Kontobezeichnung	31.12.2019 Euro	31.12.2020 Euro
6305	PLW Praktischer Leistungswettbewerb	105,91	6.193,08
6701	Obermeisterversammlung	6.854,26	6.732,70
6702	Veranstaltungen der Bezirke	1.536,00	1.536,00
6703	Vorstands- und Beiratssitzungen	6.884,80	10.150,89
6704	Internetportal für Sachverständige	999,60	999,60
6715	Gesellenprüfung-Informationsveranstalt.	668,00	0,00
6717	Erasmus+ Dresden	528,20	0,00
6718	Kirchenmaler/Vergolder	0,00	3.309,73
6771	Bildung (Ausschuss)	1.401,99	772,45
6772	Sozialpolitischer Ausschuss	2.463,29	316,50
6773	Technik und Werkstoffe (Ausschuss)	2.533,55	483,90
6774	Wirtschaft (Ausschuss)	340,10	433,46
6775	Öffentlichkeitsarbeit (Ausschuss)	2.477,49	2.004,87
6776	Fahrzeug-u. Metalllackierer (Fachgruppe)	408,05	123,50
6777	Fachgruppe Fußboden	0,00	208,40
6779	Putz und Stuck (Fachgruppe)	687,05	0,00
6780	Sonderschauen im Rahmen der IHM	4.963,63	567,24
6782	Farbe 96	625,89	0,00
6795	Bayern Spezial Beilage MuL-Meister	<u>14.148,20</u>	<u>14.057,78</u>
		<b><u>47.626,01</u></b>	<b><u>47.890,10</u></b>

**g) verschiedene betriebliche  
Kosten**

		Vorjahr:	<b><u>38.814,95 Euro</u></b>
			39.627,94 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	40,00	40,00
6301	Aufwandsentschädig. Landesinnungsmeister	12.000,00	12.000,00
6303	Jubiläen, Ehrungen und Sterbefälle	2.118,70	4.495,18
6304	Fachliche und kulturelle Förderung	2.076,46	164,00
6800	Porto	1.161,20	627,97
6805	Telefon	2.529,84	3.033,13
6810	Telefax und Internetkosten	122,88	316,57
6815	Bürobedarf	476,06	387,05
6820	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	2.056,87	1.437,92
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	4.000,00	3.848,83
6830	Buchführungskosten	5.320,47	5.270,79
6842	Leasing Kopierer	2.648,92	2.615,54
6845	Werkzeuge und Kleingeräte	268,99	213,83
6850	Sonstige Kosten	3.975,22	1.745,63
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	832,33	2.190,12
6859	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	<u>0,00</u>	<u>428,39</u>
		<b><u>39.627,94</u></b>	<b><u>38.814,95</u></b>

**h) Verluste aus dem Abgang  
von Gegenständen des  
Anlagevermögens**

		Vorjahr:	<b><u>6,00 Euro</u></b>
			3,50 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
6895	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	<u>3,50</u>	<u>6,00</u>
		<u>3,50</u>	<u>6,00</u>

**8. Zinsen und ähnliche  
Aufwendungen**

		Vorjahr:	<b><u>159,00 Euro</u></b>
			0,00 Euro
		31.12.2019	31.12.2020
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
7308	Zinsaufw. § 233a AO nicht abzugsfähig	<u>0,00</u>	<u>159,00</u>
		<u>0,00</u>	<u>159,00</u>

**9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

		Vorjahr:	<b><u>1.500,09 Euro</u></b>
			0,00 Euro
<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
7603	Körperschaftsteuer für Vorjahre	0,00	814,09
7641	GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	<u>0,00</u>	<u>686,00</u>
		<u>0,00</u>	<b><u>1.500,09</u></b>

**10. Ergebnis nach Steuern**

Vorjahr: **86.133,76 Euro**  
87.843,96 Euro

**11. sonstige Steuern**

Vorjahr: **413,00 Euro**  
413,00 Euro

<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
7685	Kfz-Steuern	<u>413,00</u>	<u>413,00</u>
		<u>413,00</u>	<b><u>413,00</u></b>

**12. Jahresüberschuss**

Vorjahr: **85.720,76 Euro**  
87.430,96 Euro

<u>Kto.</u>	<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2019</u>	<u>31.12.2020</u>
		<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
	Jahresüberschuss	<u>87.430,96</u>	<u>85.720,76</u>
		<u>87.430,96</u>	<b><u>85.720,76</u></b>

## **9. Anlagen**

## Maler und Lackierer Landesinnungsverband

**Bilanz nach HGB** zum 31. Dezember 2020

Blatt 27

### AKTIVA

### PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Kapitalrücklage		10.149,69	10.149,69
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,50	1,50	II. Gewinnrücklagen			
II. Sachanlagen				1. andere Gewinnrücklagen		34.767,85	34.767,85
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		56.099,00	66.496,50	III. Gewinnvortrag		144.467,78	65.776,82
<b>B. Umlaufvermögen</b>				IV. Jahresüberschuss		85.720,76	87.430,96
I. Vorräte				<b>B. Rückstellungen</b>			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		421,05	290,60	1. sonstige Rückstellungen		14.251,00	34.352,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.030,60		15.371,80	1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	5.266,00		0,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.964,12</u>	5.994,72	5.838,73	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 5.266,00 (Euro 0,00)			
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		239.878,28	156.866,72	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.095,17		4.592,55
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 2.095,17 (Euro 4.592,55)			
				3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.676,30</u>	13.037,47	6.405,98
				- davon aus Steuern Euro 4.567,23 (Euro 4.368,93)			
				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 860,16 (Euro 832,63)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 5.676,30 (Euro 6.405,98)			
Übertrag		302.394,55	244.865,85	Übertrag		302.394,55	243.475,85



## Maler und Lackierer Landesinnungsverband

### Anlagenspiegel nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2020

Blatt 29

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2020	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwert 31.12.2020
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Anlagevermögen</b>							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.045,83	0,00	0,00	0,00	2.044,33	0,00	1,50
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	2.045,83	0,00	0,00	0,00	2.044,33	0,00	1,50
II. Sachanlagen							
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.501,64	9.196,59	12.599,39	0,00	59.999,84	0,00	56.099,00
Summe Sachanlagen	119.501,64	9.196,59	12.599,39	0,00	59.999,84	0,00	56.099,00
Summe Anlagevermögen	121.547,47	9.196,59	12.599,39	0,00	62.044,17	0,00	56.100,50

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>711.805,10</u>	<u>714.095,42</u>
<b>2. Gesamtleistung</b>	711.805,10	714.095,42
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	10.451,00	6.900,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>20.592,94</u>	<u>0,00</u>
	31.043,94	6.900,00
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	152,59-	371,20-
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	252.270,05	237.205,47
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>58.366,32</u>	<u>53.215,38</u>
	310.636,37	290.420,85
- davon für Altersversorgung Euro 1.765,75 (Euro 738,57)		
6. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	19.588,09	16.425,03
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	12.570,00	14.257,84
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	209.684,63	207.937,38
c) Reparaturen und Instandhaltungen	3.983,21	2.912,74
d) Fahrzeugkosten	2.840,61	3.268,59
e) Werbe- und Reisekosten	9.194,82	11.042,78
f) Kosten der Warenabgabe	47.890,10	47.626,01
g) verschiedene betriebliche Kosten	38.814,95	39.627,94
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	<u>6,00</u>	<u>3,50</u>
	324.984,32	326.676,78
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	159,00	0,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>1.500,09</u>	<u>0,00</u>
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	86.133,76	87.843,96
11. sonstige Steuern	413,00	413,00
	<u>                    </u>	<u>                    </u>
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<u><u>85.720,76</u></u>	<u><u>87.430,96</u></u>

## 10. Anhang

### Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Bei Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handels- und Gesellschaftsrechts beachtet.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 267a, 276, 288 HGB kein Gebrauch gemacht.

Im Geschäftsjahr 2020 wurde erstmals die Fachgruppe Kirchenmaler, Restauratoren und Vergolder mit aufgenommen.

### Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

#### Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

### Angaben zur Bilanz

#### Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt

---

Maler und Lackierer Landesinnungsverband, 81539 München

---

0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Maler und Lackierer Landesinnungsverband, 81539 München

---

#### Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 7.771,47 Euro (Vorjahr: 10.998,53 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 5.266,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

#### Sonstige Angaben

##### Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Verbandes beschäftigten Arbeitnehmer betrug 5 (Vorjahr: 5).

##### Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Verbandes durch folgende Personen geführt:

Erster Geschäftsführer: Claudius Wolfrum                      ausgeübter Beruf: Kaufmann

##### Unterschrift der Geschäftsführung

München, 18.03.2021



---

Ort, Datum

Unterschrift

## **11. Weitere Anlagen**

## BILANZ

**Maler und Lackierer Landesinnungsverband  
Landesinnungsverband  
München**

zum

31. Dezember 2020

## AKTIVA

## PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Kapitalrücklage		10.149,69	10.149,69
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,50	1,50	II. Gewinnrücklagen			
				1. andere Gewinnrücklagen		34.767,85	34.767,85
II. Sachanlagen				III. Gewinnvortrag		144.467,78	65.776,82
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		56.099,00	66.496,50	IV. Jahresüberschuss		85.720,76	87.430,96
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>B. Rückstellungen</b>			
I. Vorräte				1. sonstige Rückstellungen		14.251,00	34.352,00
1. fertige Erzeugnisse und Waren		421,05	290,60	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	5.266,00		0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.030,60		15.371,80	- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.964,12</u>	5.994,72	5.838,73	Euro 5.266,00 (Euro 0,00)			
				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.095,17		4.592,55
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				Euro 2.095,17 (Euro 4.592,55)			
				3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>5.676,30</u>	13.037,47	6.405,98
				- davon aus Steuern			
				Euro 4.567,23 (Euro 4.368,93)			
Übertrag		62.516,27	87.999,13	Übertrag		302.394,55	243.475,85

## BILANZ

**Maler und Lackierer Landesinnungsverband  
Landesinnungsverband  
München**

zum

31. Dezember 2020

## AKTIVA

## PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		62.516,27	87.999,13	Übertrag		302.394,55	243.475,85
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		239.878,28	156.866,72	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 860,16 (Euro 832,63) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 5.676,30 (Euro 6.405,98)			
		_____	_____	Sonstige Passiva		0,00	1.390,00
		_____	_____			_____	_____
		302.394,55	244.865,85			302.394,55	244.865,85
		=====	=====			=====	=====

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>				
0130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	0,50		0,50
0135	EDV-Software, entgeltl. erworben	<u>1,00</u>	1,50	1,00
<b>andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>				
0520	Pkw	19.185,00		27.124,00
0670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,50		0,50
0675	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	0,00		102,00
0680	Einbauten in fremde Grundstücke	16.345,00		18.659,00
0690	Geschäftsausstattung	<u>20.568,50</u>	56.099,00	20.611,00
<b>fertige Erzeugnisse und Waren</b>				
1140	Bestand Waren		421,05	290,60
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>				
1200	Forderungen aus L+L	4.030,60		15.358,00
1210	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent	<u>0,00</u>	4.030,60	13,80
<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>				
1301	Sonstige Vermögensgegenstände (bis 1 J)	0,00		1.795,86
1340	Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	479,00		0,00
1373	Verrechnungskonto Wirtschafts-GmbH	526,13		3.171,36
1421	Umsatzsteuerforderungen laufendes Jahr	821,93		0,00
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>137,06</u>	1.964,12	871,51
<b>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>				
1600	Kasse	38,79		16,49
1601	Portokasse	34,50		39,35
1603	Kasse Kirchenmaler/Vergolder	324,21		0,00
1800	Hypovereinsbank 46130200	158.615,01		134.350,92
1840	Münchner Bank eG 633755	53.551,31		21.978,01
1850	Münchner Bank eG Festgeldkonto	364,70		364,70
1860	HypoVereinsbank #15828646 Erasmus+	4.590,76		117,25
1870	Volksbank #641600 Kirchenmaler/Vergolder	<u>22.359,00</u>	239.878,28	0,00
Summe Aktiva			<u>302.394,55</u>	<u>244.865,85</u>

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	<b>Kapitalrücklage</b>			
2920	Reservefonds für Notzeiten		10.149,69	10.149,69
	<b>andere Gewinnrücklagen</b>			
2960	Andere Gewinnrücklagen		34.767,85	34.767,85
	<b>Gewinnvortrag</b>			
2010	Variables Kapital		144.467,78	65.776,82
	<b>Jahresüberschuss</b>			
	Jahresüberschuss		85.720,76	87.430,96
	<b>sonstige Rückstellungen</b>			
3070	Sonstige Rückstellungen	900,00		850,00
3079	Urlaubsrückstellungen	4.400,00		7.600,00
3095	Rückstellungen f. Abschluss/Prüfg.	5.500,00		16.000,00
3096	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	<u>3.451,00</u>	14.251,00	9.902,00
	<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>			
3284	Erhaltene Anzahlungen (1-5 Jahre)		5.266,00	0,00
	<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 5.266,00 (Euro 0,00)</b>			
3284	Erhaltene Anzahlungen (1-5 Jahre)			
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		2.095,17	4.592,55
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 2.095,17 (Euro 4.592,55)</b>			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
	<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>			
3725	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	248,91		1.204,42
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	4.567,23		3.513,07
3740	Verbindlichkeiten soz. Sicherheit	860,16		832,63
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>0,00</u>	5.676,30	855,86
	<b>davon aus Steuern Euro 4.567,23 (Euro 4.368,93)</b>			
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
	<b>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 860,16 (Euro 832,63)</b>			
3740	Verbindlichkeiten soz. Sicherheit			
Übertrag			302.394,55	243.475,85

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			302.394,55	243.475,85
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 5.676,30 (Euro 6.405,98)</b>			
3725	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer			
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3740	Verbindlichkeiten soz. Sicherheit			
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
	<b>Sonstige Passiva</b>			
1355	Kautionen (größer 1 J)		0,00	1.390,00
	Summe Passiva		<u>302.394,55</u>	<u>244.865,85</u>

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

Kontennachweis zur GuV HGB vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Blatt 40

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Umsatzerlöse</b>				
4400	Erlöse 19%/16% USt	2.863,44		7.735,44
4500	Beiträge	688.519,51		685.198,93
4502	Sonstige Einnahmen	10.579,39		4.787,10
4505	Zuwendung Land	0,00		4.119,38
4516	Erasmus Programm	0,00		8.474,59
4518	Kirchenmaler/Vergolder	6.000,00		0,00
4530	Erhaltene Skonto HV (Beitragseinzug)	3.842,76		3.780,00
4730	Gewährte Skonti	<u>0,00</u>	711.805,10	0,02-
<b>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</b>				
4930	Erträge Auflösung von Rückstellungen		10.451,00	6.900,00
<b>übrige sonstige betriebliche Erträge</b>				
4839	Sonstige Erträge unregelmäßig		20.592,94	0,00
<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>				
5730	Erhaltene Skonti	22,14-		80,60-
5880	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	<u>130,45-</u>	152,59-	290,60-
<b>Löhne und Gehälter</b>				
6005	Lohnfortzahlung	816,97-		6.952,45-
6020	Gehälter	172.485,88		151.087,68
6027	Geschäftsführergehälter	72.857,74		72.808,12
6035	Löhne für Minijobs	3.315,00		4.306,25
6036	Pauschale Steuer für Minijobber	72,70		86,13
6060	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	0,00		212,00
6069	Pauschale Steuer Fahrten Whg- Büro	687,86		825,70
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	3.200,00-		7.600,00
6080	Vermögenswirksame Leistungen	319,08		319,08
6090	Fahrtkostenerstattg. Wohng./Arb.stätte	765,96		594,96
6091	Fahrtkostenerstattung Woh-Büro ohne P	<u>5.782,80</u>	252.270,05	6.318,00
<b>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>				
6110	Gesetzliche soziale Aufwendungen	53.849,34		50.888,86
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	852,76		850,00
6130	Freiwillige soziale Aufwendungen	1.898,47		737,95
6140	Aufwendungen für Altersversorgung	<u>1.765,75</u>	58.366,32	738,57
<b>davon für Altersversorgung Euro 1.765,75 (Euro 738,57)</b>				
6140	Aufwendungen für Altersversorgung			
Übertrag			432.365,26	430.945,77

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

Kontennachweis zur GuV HGB vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Blatt 41

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			432.365,26	430.945,77
<b>Abschreibungen</b>				
<b>auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen</b>				
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen	13.891,23		13.190,18
6260	Sofortabschreibung GWG	5.594,86		3.130,85
6264	Abschreibungen auf WG Sammelposten	<u>102,00</u>	19.588,09	104,00
<b>Raumkosten</b>				
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	8.640,00		8.640,00
6318	Miet- und Pachtnebenkosten	3.868,10		4.305,98
6335	Instandhaltung betrieblicher Räume	61,90		613,86
6345	Sonstige Raumkosten	<u>0,00</u>	12.570,00	698,00
<b>Versicherungen, Beiträge und Abgaben</b>				
6400	Versicherungen	4.344,33		4.685,59
6420	Beiträge Hauptverband	192.138,00		189.002,04
6421	Hauptverband Prozesskostenfonds	844,00		864,00
6423	Beitrag Bundesaussch. Farbe Sachwertsch.	400,00		400,00
6426	Sonstige Beiträge	6.379,00		7.184,50
6427	Gesellschaft für Fahrzeuglackierung	5.510,00		5.801,25
6430	Sonstige Abgaben	<u>69,30</u>	209.684,63	0,00
<b>Reparaturen und Instandhaltungen</b>				
6495	Wartungskosten für Hard- und Software		3.983,21	2.912,74
<b>Fahrzeugkosten</b>				
6500	Fahrzeugkosten	1.582,15		3.268,59
6520	Kfz-Versicherungen	<u>1.258,46</u>	2.840,61	0,00
<b>Werbe- und Reisekosten</b>				
6600	Werbekosten	1.993,21		0,00
6612	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	999,41		0,00
6640	Bewertungskosten	0,00		76,20
6643	Aufmerksamkeiten	838,39		786,39
6650	Reisekosten Vorstand, Beirat, Geschäftsfg.	5.971,01		10.535,69
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	<u>607,20-</u>	9.194,82	355,50-
<b>Kosten der Warenabgabe</b>				
6305	PLW Praktischer Leistungswettbewerb	6.193,08		105,91
6701	Obermeisterversammlung	6.732,70		6.854,26
6702	Veranstaltungen der Bezirke	1.536,00		1.536,00
6703	Vorstands- und Beiratssitzungen	10.150,89		6.884,80
6704	Internetportal für Sachverständige	999,60		999,60
6715	Gesellenprüfung-Informationsveranstalt.	0,00		668,00
6717	Erasmus+ Dresden	0,00		528,20
6718	Kirchenmaler/Vergolder	3.309,73		0,00
6771	Bildung (Ausschuss)	772,45		1.401,99
6772	Sozialpolitischer Ausschuss	316,50		2.463,29
6773	Technik und Werkstoffe (Ausschuss)	483,90		2.533,55
Übertrag		<u>30.494,85</u>	<u>174.503,90</u>	<u>151.125,81</u>

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

Kontennachweis zur GuV HGB vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Blatt 42

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		30.494,85	174.503,90	151.125,81
<b>Kosten der Warenabgabe</b>				
6774	Wirtschaft (Ausschuss)	433,46		340,10
6775	Öffentlichkeitsarbeit (Ausschuss)	2.004,87		2.477,49
6776	Fahrzeug-u. Metalllackierer (Fachgruppe)	123,50		408,05
6777	Fachgruppe Fußboden	208,40		0,00
6779	Putz und Stuck (Fachgruppe)	0,00		687,05
6780	Sonderschauen im Rahmen der IHM	567,24		4.963,63
6782	Farbe 96	0,00		625,89
6795	Bayern Spezial Beilage MuL-Meister	<u>14.057,78</u>	47.890,10	14.148,20
<b>verschiedene betriebliche Kosten</b>				
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	40,00		40,00
6301	Aufwandsentschädig. Landesinnungsmeister	12.000,00		12.000,00
6303	Jubiläen, Ehrungen und Sterbefälle	4.495,18		2.118,70
6304	Fachliche und kulturelle Förderung	164,00		2.076,46
6800	Porto	627,97		1.161,20
6805	Telefon	3.033,13		2.529,84
6810	Telefax und Internetkosten	316,57		122,88
6815	Bürobedarf	387,05		476,06
6820	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	1.437,92		2.056,87
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	3.848,83		4.000,00
6830	Buchführungskosten	5.270,79		5.320,47
6842	Leasing Kopierer	2.615,54		2.648,92
6845	Werkzeuge und Kleingeräte	213,83		268,99
6850	Sonstige Kosten	1.745,63		3.975,22
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	2.190,12		832,33
6859	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	<u>428,39</u>	38.814,95	0,00
<b>Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens</b>				
6895	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV		6,00	3,50
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>				
7308	Zinsaufw. § 233a AO nicht abzugsfähig		159,00	0,00
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>				
7603	Körperschaftsteuer für Vorjahre	814,09		0,00
7641	GewSt-NZ/Erstattung VJ § 4 (5b) EStG	<u>686,00</u>	1.500,09	0,00
<b>sonstige Steuern</b>				
7685	Kfz-Steuern		413,00	413,00
<b>Jahresüberschuss</b>				
	Jahresüberschuss		<u>85.720,76</u>	<u>87.430,96</u>

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	1.336,32 1.335,82 <b>0,50</b>				1.336,32 1.335,82 <b>0,50</b>
135	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	709,51 708,51 <b>1,00</b>				709,51 708,51 <b>1,00</b>
520	Pkw	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	39.694,00 12.570,00 <b>27.124,00</b>	7.939,00		<b>7.939,00</b>	39.694,00 20.509,00 <b>19.185,00</b>
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	10.605,54 10.605,04 <b>0,50</b>	5.594,86 5.594,86 <b>5.594,86</b>		<b>5.594,86</b>	16.200,40 16.199,90 <b>0,50</b>
675	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	3.539,36 3.437,36 <b>102,00</b>	1.254,30- 102,00 1.254,30-		<b>102,00</b>	2.285,06 2.285,06 <b>0,00</b>
680	Einbauten in fremde Grundstücke	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	22.058,37 3.399,37 <b>18.659,00</b>	2.314,00		<b>2.314,00</b>	22.058,37 5.713,37 <b>16.345,00</b>
690	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	43.604,37 22.993,37 <b>20.611,00</b>	3.601,73 11.345,09- 3.638,23 11.339,09- <b>3.601,73 6,00-</b>		<b>3.638,23</b>	35.861,01 15.292,51 <b>20.568,50</b>
<b>Summe</b>		Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	121.547,47 55.049,47 <b>66.498,00</b>	9.196,59 12.599,39- 19.588,09 12.593,39- <b>9.196,59 6,00-</b>		<b>19.588,09</b>	118.144,67 62.044,17 <b>56.100,50</b>

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

## Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2020

Blatt 44

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>130</b>	<b>Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben</b>							
130001	Homepageerstellung www.maler lackierer bayern.de	04.12.2006 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.336,32 1.335,82 <b>0,50</b>				1.336,32 1.335,82 <b>0,50</b>
Summe	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		1.336,32 1.335,82 <b>0,50</b>				1.336,32 1.335,82 <b>0,50</b>

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>135</b>	<b>EDV-Software, entgeltl. erworben</b>							
135007	MS Office 2010 Home & Bus- iness, 3 Lizenzen, Cancom	25.10.2012 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	510,51 510,01 <b>0,50</b>				510,51 510,01 <b>0,50</b>
135008	MS Office 2010 Home & Bus- iness, TB, Media Markt	23.07.2012 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	199,00 198,50 <b>0,50</b>				199,00 198,50 <b>0,50</b>
Summe	EDV-Software, entgeltl. erwor- ben	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		709,51 708,51 <b>1,00</b>				709,51 708,51 <b>1,00</b>

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>520</b>	<b>Pkw</b>							
520004	Autohaus Hegge M LV 2118 x3Drive	08.06.2018 Linear <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	39.694,00 12.570,00 <b>27.124,00</b>	7.939,00		<b>7.939,00</b>	39.694,00 20.509,00 <b>19.185,00</b>
Summe	Pkw	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		39.694,00 12.570,00 <b>27.124,00</b>	7.939,00		<b>7.939,00</b>	39.694,00 20.509,00 <b>19.185,00</b>

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der Abschr. BW	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>670</b>	<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>							
670001	Erinnerungswert	31.12.1991 Keine AfA	AHK Abschr. BW	0,51 0,01 <b>0,50</b>				0,51 0,01 <b>0,50</b>
670016	Garderobe/Flur	05.12.1994 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	171,72 171,72 <b>0,00</b>				171,72 171,72 <b>0,00</b>
670019	1 Kunstdrucke mit Rahmen, Fa. PGM	28.08.1995 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	258,20 258,20 <b>0,00</b>				258,20 258,20 <b>0,00</b>
670022	Holbi Locher mit Schiene	24.10.1996 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	136,09 136,09 <b>0,00</b>				136,09 136,09 <b>0,00</b>
670040	GWGS 2015	03.11.2015 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	503,80 503,80 <b>0,00</b>				503,80 503,80 <b>0,00</b>
670041	GWGS 2017	31.12.2017 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	620,86 620,86 <b>0,00</b>				620,86 620,86 <b>0,00</b>
670042	GWGs 2018	31.12.2018 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	5.783,51 5.783,51 <b>0,00</b>				5.783,51 5.783,51 <b>0,00</b>
670043	GWGs 2019	31.12.2019 GWG/voll 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	3.130,85 3.130,85 <b>0,00</b>				3.130,85 3.130,85 <b>0,00</b>
670044	GWGs 2020	31.12.2020 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW		5.594,86 5.594,86 <b>5.594,86</b>			5.594,86 5.594,86 <b>5.594,86</b>
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		10.605,54 10.605,04 <b>0,50</b>	5.594,86 5.594,86 <b>5.594,86</b>			16.200,40 16.199,90 <b>0,50</b>

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

## Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2020

Blatt 46

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>675</b>	<b>Wirtschaftsgüter (Sammelposten)</b>							
675004	Infowand	23.12.2009 GWG-Pool <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	925,33 925,33 <b>0,00</b>	925,33- 925,33-			0,00 0,00 <b>0,00</b>
675005	Korpusschrank 50H, Schwarz	24.04.2009 GWG-Pool <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	472,69 472,69 <b>0,00</b>				472,69 472,69 <b>0,00</b>
675006	Regalschrank 50 H, Schwarz	03.04.2009 GWG-Pool <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	654,49 654,49 <b>0,00</b>				654,49 654,49 <b>0,00</b>
675007	Korpusschrank 20 H	24.04.2009 GWG-Pool <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	328,97 328,97 <b>0,00</b>	328,97- 328,97-			0,00 0,00 <b>0,00</b>
675008	Zugänge 2010	31.12.2010 GWG-Pool <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	639,40 639,40 <b>0,00</b>				639,40 639,40 <b>0,00</b>
675009	Tergon: Bürostuhl	06.10.2016 GWG-Pool <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	518,48 416,48 <b>102,00</b>	102,00		<b>102,00</b>	518,48 518,48 <b>0,00</b>
Summe	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K Abschreibung		3.539,36 3.437,36	1.254,30- 102,00 1.254,30-			2.285,06 2.285,06
		<b>Buchwerte</b>		<b>102,00</b>			<b>102,00</b>	<b>0,00</b>

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>680</b>	<b>Einbauten in fremde Grundstücke</b>							
680001	Herba Trockenbau	31.10.2018 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	9.297,73 1.603,73 <b>7.694,00</b>	880,00		<b>880,00</b>	9.297,73 2.483,73 <b>6.814,00</b>
680002	Sanitär / Küchenanschluss	31.10.2018 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	651,41 82,41 <b>569,00</b>	65,00		<b>65,00</b>	651,41 147,41 <b>504,00</b>
680003	Kücheneinbau	31.10.2018 Linear <b>08/00 / 12,50</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	6.275,69 982,69 <b>5.293,00</b>	785,00		<b>785,00</b>	6.275,69 1.767,69 <b>4.508,00</b>
680004	Beleuchtung	31.10.2018 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	5.833,54 730,54 <b>5.103,00</b>	584,00		<b>584,00</b>	5.833,54 1.314,54 <b>4.519,00</b>
Summe	Einbauten in fremde Grundstücke	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		22.058,37 3.399,37 <b>18.659,00</b>	2.314,00		<b>2.314,00</b>	22.058,37 5.713,37 <b>16.345,00</b>

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>690</b>	<b>Geschäftsausstattung</b>								
690001	Altwerte	01.01.1991 Linear <b>01/00 / 100,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	0,51 0,51 <b>0,00</b>				0,51 0,51 <b>0,00</b>
690023	Schreibtisch Zimmer 3	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	447,72 447,22 <b>0,50</b>	447,72- 447,22- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690024	Trapezeck-Element Zimmer 3	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	350,93 350,43 <b>0,50</b>	350,93- 350,43- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690025	Schreibtisch Zimmer 3	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	447,72 447,22 <b>0,50</b>	447,72- 447,22- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690026	Ordnerschrank/Sideboard Steininger	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	616,57 616,07 <b>0,50</b>				616,57 616,07 <b>0,50</b>
690028	Aktenschrank Zimmer 3 Steininger	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	588,91 588,41 <b>0,50</b>				588,91 588,41 <b>0,50</b>
690029	Schreibtisch-Winkelkomb.Zim.2	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	1.259,06 1.258,56 <b>0,50</b>	1.259,06- 1.258,56- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690030	Standcontainer Zimmer 2	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	450,02 449,52 <b>0,50</b>				450,02 449,52 <b>0,50</b>
690031	Aktenschrank Zimmer 2	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	471,36 470,86 <b>0,50</b>	471,36- 470,86- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690032	Kombischrank Zimmer 2	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	509,96 509,46 <b>0,50</b>	509,96- 509,46- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690033	SW-Aufsatz-Element Flur	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	530,70 530,20 <b>0,50</b>	530,70- 530,20- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690034	SW-Aufsatz-Elemente Türen Flur	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	1.076,95 1.076,45 <b>0,50</b>	1.076,95- 1.076,45- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690035	SW-Element Türen	05.12.1994 Linear <b>04/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	546,26 545,76 <b>0,50</b>	546,26- 545,76- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690048	Grundregal/Anbauregale, Fa. Holbi	01.06.2000 Linear <b>10/00 / 30,00</b>		AHK Abschr. <b>BW</b>	825,62 825,12 <b>0,50</b>				825,62 825,12 <b>0,50</b>
Übertrag			Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	8.122,29 8.115,79 <b>6,50</b>	5.640,66- 5.636,16- <b>4,50-</b>			2.481,63 2.479,63 <b>2,00</b>	

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

## Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2020

Blatt 49

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>690</b>	<b>Geschäftsausstattung</b>							
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		8.122,29 8.115,79 <b>6,50</b>	5.640,66- 5.636,16- <b>4,50-</b>			2.481,63 2.479,63 <b>2,00</b>
690053	Rollcontainer, Fa. Holbi, Gotts- mann	21.06.2001 Linear <b>10/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	427,22 426,72 <b>0,50</b>				427,22 426,72 <b>0,50</b>
690056	Schrankwand; Holbi	15.04.2005 Linear <b>13/00 / 15,38</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.327,78 1.327,28 <b>0,50</b>				1.327,78 1.327,28 <b>0,50</b>
690057	DLP Projektor MP 3222; Live	23.12.2005 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.600,80 1.600,30 <b>0,50</b>	1.600,80- 1.600,30- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690064	Grundregal	11.05.2010 Linear <b>08/00 / 12,50</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	518,96 518,46 <b>0,50</b>	518,96- 518,46- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
690065	MAWIS, Faltflex Pop Up Dis- play 3x4 Felder	25.02.2011 Linear <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	895,87 895,37 <b>0,50</b>				895,87 895,37 <b>0,50</b>
690070	HP Laser Jet P3015, VNBQCCB0GX Schwarz	26.10.2012 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	349,86 349,36 <b>0,50</b>				349,86 349,36 <b>0,50</b>
690072	HP Laser Jet P3015, VNBQD1F0G5 Gottsmann	26.10.2012 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	349,86 349,36 <b>0,50</b>				349,86 349,36 <b>0,50</b>
690073	4 Samsung SyncMaster S24A650D LED 24" TFT Bild- schirme	25.10.2012 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.094,80 1.094,30 <b>0,50</b>				1.094,80 1.094,30 <b>0,50</b>
690078	Febrü, Drehstuhl Garda schwarz	11.02.2014 Linear <b>13/00 / 7,69</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	344,56 160,56 <b>184,00</b>	26,00		<b>26,00</b>	344,56 186,56 <b>158,00</b>
690080	Quentia: Lenovo PC	21.12.2017 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.232,44 857,44 <b>375,00</b>	374,50		<b>374,50</b>	1.232,44 1.231,94 <b>0,50</b>
690081	Walberg Büro Wolfrum	06.04.2018 Linear <b>13/00 / 7,69</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	999,60 135,60 <b>864,00</b>	77,00		<b>77,00</b>	999,60 212,60 <b>787,00</b>
690082	Waldburg Büro Gottsmann	06.04.2018 Linear <b>13/00 / 7,69</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.406,58 191,58 <b>1.215,00</b>	108,00		<b>108,00</b>	1.406,58 299,58 <b>1.107,00</b>
690084	Walburg: Konferenztisch	12.10.2018 Linear <b>13/00 / 7,69</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	2.118,20 204,20 <b>1.914,00</b>	163,00		<b>163,00</b>	2.118,20 367,20 <b>1.751,00</b>
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		20.788,82 16.226,32 <b>4.562,50</b>	7.760,42- 748,50 7.754,92- <b>5,50-</b>		<b>748,50</b>	13.028,40 9.219,90 <b>3.808,50</b>

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

## Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2020

Blatt 50

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
<b>690</b>	<b>Geschäftsausstattung</b>							
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung		20.788,82 16.226,32	7.760,42- 748,50 7.754,92-			13.028,40 9.219,90
		<b>Buchwerte</b>		<b>4.562,50</b>	<b>5,50-</b>		<b>748,50</b>	<b>3.808,50</b>
690085	Walburg: 3 CPU-Halterung & Montage	06.04.2018 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	399,84 54,84 345,00	31,00		31,00	399,84 85,84 314,00
690086	Walburg: 12 Besprechungsstühle	12.10.2018 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	4.748,10 458,10 4.290,00	366,00		366,00	4.748,10 824,10 3.924,00
690087	WALBURG Büro- u. Objekteinrichtung, Flügeltürenschränke	04.12.2018 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	1.917,09 161,09 1.756,00	148,00		148,00	1.917,09 309,09 1.608,00
690088	Telefonanlage Mieter LIV	31.10.2018 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	4.403,55 552,55 3.851,00	441,00		441,00	4.403,55 993,55 3.410,00
690089	Müller Werbetechnik: Expolinc Messesystemwandset	07.03.2019 Linear 08/00 / 12,50	AHK Abschr. BW	2.229,48 233,48 1.996,00	279,00		279,00	2.229,48 512,48 1.717,00
690090	AFECT Aßling 1 P 2 Notebooks	31.05.2019 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	3.467,20 771,20 2.696,00	1.156,00		1.156,00	3.467,20 1.927,20 1.540,00
690091	Walburg: Schreibtisch Herr Schwarz	04.12.2020 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW		1.182,62 8,62 1.182,62		8,62	1.182,62 8,62 1.174,00
690092	Walburg: Büro Tisch Fr. Gasch	18.09.2020 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW		1.472,16 38,16 1.472,16		38,16	1.472,16 38,16 1.434,00
690093	Vision24: Beamer Optoma EH461	06.03.2020 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW		946,95 263,95 946,95		263,95	946,95 263,95 683,00
691004	1 Regalwand Schwarz	01.02.1987 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	3.584,67 3.584,17 0,50	3.584,67- 3.584,17- 0,50-			0,00 0,00 0,00
691017	Febrü, TB Schreibtisch	11.02.2014 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	622,45 284,45 338,00	48,00		48,00	622,45 332,45 290,00
691018	Febrü, TB Rollcontainer	11.02.2014 Linear 13/00 / 7,69	AHK Abschr. BW	416,41 190,41 226,00	32,00		32,00	416,41 222,41 194,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung		42.577,61 22.516,61	3.601,73 11.345,09- 3.560,23 11.339,09-			34.834,25 14.737,75
		<b>Buchwerte</b>		<b>20.061,00</b>	<b>3.601,73 6,00-</b>		<b>3.560,23</b>	<b>20.096,50</b>

# Maler und Lackierer Landesinnungsverband

## Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2020

Blatt 51

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>690</b>	<b>Geschäftsausstattung</b>								
Übertrag				Ansch-/Herst-K	42.577,61	3.601,73			34.834,25
				Abschreibung	22.516,61	11.345,09- 3.560,23 11.339,09-			14.737,75
				<b>Buchwerte</b>	<b>20.061,00</b>	<b>3.601,73 6,00-</b>		<b>3.560,23</b>	<b>20.096,50</b>
691019	Febrü, TB Schiebetürenschränk 3OH	11.02.2014		AHK Abschr. <b>BW</b>	341,10 158,10 <b>183,00</b>	26,00		<b>26,00</b>	341,10 184,10 <b>157,00</b>
691020	Febrü, TB Schiebetürenschränk 3OH	11.02.2014		AHK Abschr. <b>BW</b>	341,10 158,10 <b>183,00</b>	26,00		<b>26,00</b>	341,10 184,10 <b>157,00</b>
691021	Febrü, TB Drehstuhl Garda schwarz	11.02.2014		AHK Abschr. <b>BW</b>	344,56 160,56 <b>184,00</b>	26,00		<b>26,00</b>	344,56 186,56 <b>158,00</b>
Summe	Geschäftsausstattung			Ansch-/Herst-K	43.604,37	3.601,73			35.861,01
				Abschreibung	22.993,37	11.345,09- 3.638,23 11.339,09-			15.292,51
				<b>Buchwerte</b>	<b>20.611,00</b>	<b>3.601,73 6,00-</b>		<b>3.638,23</b>	<b>20.568,50</b>

## **12. Allgemeine Auftragsbedingungen**

### **Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften Stand: August 2010**

Die folgenden „Allgemeinen Auftragsbedingungen“ gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

#### 1. Umfang und Ausführung des Auftrags

1 Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (StBerG, BOStB) ausgeführt.

2 Dem Steuerberater sind die benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig zu geben. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.

3 Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwährenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

#### 2. Verschwiegenheitspflicht

1 Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.

2 Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.

3 Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.

4 Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers und dessen Mitarbeitern im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.

5 Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater abgelegte und geführte – Handakte genommen wird.

6 Der Steuerberater hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass die ihm zugeleiteten Papiere oder Dateien nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt insbesondere auch für den Fax- und E-Mail-Verkehr. Zum Schutz der überlassenen Dokumente und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende schriftliche Vereinbarung über die Beachtung zusätzlicher sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen, insbesondere ob im E-Mail-Verkehr eine Verschlüsselung vorgenommen werden muss.

#### 3. Mitwirkung Dritter

1 Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 2 Abs. 1 verpflichten.

2 Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhandern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.d. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.

3 Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern der Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Nr. 2 Abs. 1 S. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit auf das Datengeheimnis verpflichtet.

#### 4. Mängelbeseitigung

1 Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB handelt – die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats durch einen anderen Steuerberater festgestellt wird.

2 Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater

beseitigen lassen, bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.

3 Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechnete Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

#### 5. Haftung

1 Der Steuerberater haftet für eigenes sowie für das Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen.

2 Der Anspruch des Auftraggebers gegen den Steuerberater auf Ersatz eines nach Abs. 1 fahrlässig verursachten Schadens wird auf 1.500.000,- € (in Worten: eine Million Fünfhunderttausend €) begrenzt.

3 Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen, insbesondere die Haftung auf einen geringeren als den in Abs. 2 genannten Betrag begrenzt werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.

4 Soweit ein Schadenersatzanspruch des Auftraggebers kraft Gesetzes nicht einer kürzeren Verjährungsfrist unterliegt, verjährt er

a) in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist, und der Auftraggeber von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste

b) ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in fünf Jahren von seiner Entstehung an und

c) ohne Rücksicht auf seine Entstehung und die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in zehn Jahren von der Begehung der Handlung, der Pflichtverletzung oder dem sonstigen den Schaden auslösenden Ereignis an. Maßgeblich ist die früher endende Frist.

5 Die in den Absätzen 1 bis 4 getroffenen Regelungen gelten auch gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber, soweit ausnahmsweise im Einzelfall vertragliche oder außervertragliche Beziehungen auch zwischen dem Steuerberater und diesen Personen begründet worden sind.

6 Von den Haftungsbegrenzungen ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

#### 6. Pflichten des Auftraggebers: Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

1 Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Mandant ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.

2 Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.

3 Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.

4 Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu vervielfältigen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.

5 Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 6 Abs. 1 bis 4 oder sonst wie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, dass er die Fortsetzung des Vertrags nach Ablauf der Frist ablehnt. Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf der Steuerberater den Vertrag fristlos kündigen (vgl. Nr. 8 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

#### 7. Bemessung der Vergütung, Vorschuss

1 Die Vergütung (Gebühren und Auslagensatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Gebührenverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften.

2 Für Tätigkeiten, die in der Gebührenverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB).

3 Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

4 Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Mandanten einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Mandanten rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

#### 8. Beendigung des Vertrags

1 Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.

2 Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich nach Maßgabe des §627 BGB gekündigt werden; die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber ausgehändigt

werden soll.

3 Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf). Auch für diese Handlungen haftet der Steuerberater nach Nr. 5.

4 Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.

5 Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.

6 Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.

#### 9. Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags

Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber ausgehändigt werden soll.

#### 10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht von Arbeitsergebnissen und Unterlagen

1 Der Steuerberater hat die Handakten auf die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.

2 Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.

3 Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.

4 Der Steuerberater kann die Herausgabe seiner Arbeitsergebnisse und der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach den Umständen, insbesondere wegen verhältnismäßiger Geringfügigkeit der geschuldeten Beträge, gegen Treu und Glauben verstoßen würde. Bis zur Beseitigung vom Auftraggeber rechtzeitig geltend gemachter Mängel ist der Auftraggeber zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.

#### 11. Anzuwendendes Recht und Erfüllungsort

1 Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

2 Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, wenn er nicht Kaufmann im Sinne des HGB ist, ansonsten der Sitz des Steuerberaters.

#### 12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit, Änderungen und Ergänzungen

1 Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.

2 Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform.